

# N i e d e r s c h r i f t R A T / V I I / 2 4

Niederschrift über die Sitzung des Rates der Gemeinde Rosendahl am 21.02.2007 im Sitzungssaal des Rathauses, Osterwick, Hauptstraße 30, 48720 Rosendahl.

## **Anwesend waren:**

### Der Bürgermeister

Niehues, Franz-Josef

### Die Ratsmitglieder

Barenbrügge, Theodor

anwesend bis TOP 16 ö.S.

Branse, Martin

Everding, Clara

Fedder, Ralf

Fliß, Thomas

Haßler, Christa

Henken, Theodor

Isfort, Mechthild

Kuhl, Horst

Löchtefeld, Klaus

Mensing, Hartwig

Neumann, Michael

Newman, Claudia

anwesend ab TOP 12 ö.S.

Niehues, Hubert

Riermann, Günter

Rottmann, Josef

Schenk, Klaus

Schröer, Martin

Schulze Baek, Franz-Josef

Söller, Hubert

Steindorf, Ralf

Tendahl, Ludgerus

Weber, Winfried

Wessendorf, Ulrich

Wünnemann, Werner

### Von der Verwaltung

Gottheil, Erich

Allgemeiner Vertreter

Roters, Dorothea

Schriftführerin

### Als vortragender Gast zu TOP 2 u. 3 nö. S.

Herr Seeger

Ing.-büro IDEE-Seeger

## **Es fehlten entschuldigt:**

Die Ratsmitglieder

Reints, Hermann

Beginn der Sitzung:

19:00 Uhr

Ende der Sitzung:

23:00 Uhr

## Tagesordnung

Bürgermeister Niehues begrüßte die Ratsmitglieder, die zahlreich erschienenen Zuhörer sowie den Vertreter der Presse, Herrn Barisch.

Er stellte fest, dass mit Einladung vom 12. Januar 2007 form- und fristgerecht geladen wurde und dass der Rat beschlussfähig sei. Hiergegen erhob sich kein Widerspruch.

Er erkundigte sich nach möglichen Anträgen zur Erweiterung der Tagesordnung.

Ratsmitglied Haßler erläuterte, dass sie eine Resolution gegen die in absehbarer Zeit zu erwartende Abschiebung einer in Darfeld lebenden Familie aus Afghanistan vorbereitet habe. Die Resolution solle anschließend mit weiteren Unterlagen an die in Kürze tagende Härtefallkommission weitergeleitet werden. Sie bat daher um Erweiterung der Tagesordnung um diesen Punkt. Die Dringlichkeit für die Erweiterung der Tagesordnung ergäbe sich zwangsläufig aus der Kürze der noch verbleibenden Frist.

Bürgermeister Niehues schlug vor, die Tagesordnung um den TOP 2 „**Resolution des Rates der Gemeinde Rosendahl gegen die Abschiebung einer afghanischen Familie aus Rosendahl-Darfeld**“ zu erweitern. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte würden entsprechend aufrücken.

Sodann **stimmte** der Rat der vorgeschlagenen Erweiterung der Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei 1 Enthaltung

### **1 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus öffentlichen Ratssitzungen**

Allgemeiner Vertreter Gottheil berichtete über die abschließende Erledigung der in öffentlicher Sitzung des Rates gefassten Beschlüsse. Der Bericht wurde ohne Wortmeldungen zur Kenntnis genommen.

### **2 Resolution des Rates der Gemeinde Rosendahl gegen die Abschiebung einer afghanischen Familie aus Rosendahl-Darfeld**

Ratsmitglied Haßler verlas die vorbereitete Resolution, die der Niederschrift als **Anlage I** beigefügt ist. Sie bat die Mitglieder des Rates um Unterstützung, um auf diese Weise dem geplanten Antrag an die Härtefallkommission besonderen Nachdruck zu verleihen.

Fraktionsvorsitzender Steindorf ergänzte die Ausführungen um den Hinweis, dass bereits zwei Angehörige der betreffenden Familie in Afghanistan Opfer von Gewalt geworden seien.

Fraktionsvorsitzender Weber begrüßte die Resolution.

Anschließend wurde der Text der Resolution an die Ratsmitglieder mit der Bitte um Unterzeichnung weitergereicht. Eine Abstimmung fand nicht statt.

**4 2. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Rosendahl über das Friedhofs- und Bestattungswesen im Ortsteil Holtwick (Friedhofssatzung)  
Vorlage: VII/487**

Der Rat folgte dem Beschlussvorschlag des Haupt- und Finanzausschusses und fasste folgenden **Beschluss**:

Die der Sitzungsvorlage VII/487 als Anlage I beigefügte 2. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Rosendahl über das Friedhofs- und Bestattungswesen im Ortsteil Holtwick (Friedhofssatzung) wird beschlossen. Eine Ausfertigung ist dem Originalprotokoll als **Anlage 1** beigefügt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**5 2. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Satzung der Gemeinde Rosendahl über das Friedhofs- und Bestattungswesen im Ortsteil Holtwick (Friedhofsgebührensatzung)  
Vorlage: VII/445**

Der Rat folgte dem Beschlussvorschlag des Haupt- und Finanzausschusses und fasste folgenden **Beschluss**:

Die neuen Gebührenkalkulationen 2007 für den Friedhof Holtwick werden anerkannt. Bei der Kalkulation der Nutzungs- und Verlängerungsgebühren ist ein „grünpolitischer Wert“ in Höhe von 10 % des Aufwandes zu berücksichtigen.

Die der Sitzungsvorlage Nr. VII/445 als Anlage I beigefügte 2. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Satzung der Gemeinde Rosendahl über das Friedhofs- und Bestattungswesen im Ortsteil Holtwick (Friedhofsgebührensatzung) wird mit der Änderung, dass in § 2 Nr. 3 der Buchstabe d (Zusatzgebühr für besonderen Mehraufwand aufgrund der Bodenverhältnisse in Höhe der tatsächlich entstandenen Kosten) ersatzlos gestrichen wird, beschlossen. Eine Ausfertigung ist dem Originalprotokoll als **Anlage 2** beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen  
3 Nein-Stimmen

Ratsmitglied Kuhl war während der Abstimmung abwesend.

**6 Aufstellung einer Außenbereichssatzung "Südlicher Teilbereich der Bauerschaft "Midlich" im Ortsteil Osterwick gemäß § 35 Abs. 6 Baugesetzbuch (BauGB)**

hier: Prüfung und Abwägung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) sowie Satzungsbeschluss gemäß

§

10

BauGB

Vorlage: VII/478

Der Rat folgte dem Beschlussvorschlag des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses und fasste folgenden **Beschluss**:

Den Beschlussvorschlägen entsprechend den der Sitzungsvorlage Nr. VII/478 beigefügten Empfehlungen wird zugestimmt.

Die Außenbereichssatzung „Südlicher Teilbereich der Bauerschaft Midlich“ im Ortsteil Osterwick gemäß § 35 Abs. 6 BauGB wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ratsmitglied Wünnemann war während der Abstimmung abwesend.

7 **41. Änderung des Flächennutzungsplanes im Ortsteil Osterwick (Bereich "Kleikamp II")**

hier: Prüfung der Stellungnahmen gemäß §§ 2, Abs. 2, 3, 4 und 2a  
Baugesetzbuch (BauGB) sowie Offenlegungsbeschluss  
gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

**Vorlage: VII/483**

Der Rat folgte dem Beschlussvorschlag des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses und fasste folgenden **Beschluss**:

Der geänderte Planungsstand wird anerkannt und den Beschlussvorschlägen entsprechend den der Sitzungsvorlage Nr. VII/483 beigefügten Empfehlungen wird zugestimmt.

Der in der Sitzung vorgestellte geänderte Planentwurf nebst dem Entwurf der Begründung und des Umweltberichtes wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8 **Aufstellung des Bebauungsplanes "Kleikamp II", Ortsteil Osterwick**

hier: Prüfung der Stellungnahmen gemäß §§ 2 Abs. 2, 3, 4 und 2a  
Baugesetzbuch (BauGB) sowie Offenlegungsbeschluss  
gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

**Vorlage: VII/484**

Der Rat folgte dem Beschlussvorschlag des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses und fasste folgenden **Beschluss**:

Der geänderte Planungsstand wird anerkannt und den Beschlussvorschlägen entsprechend den der Sitzungsvorlage Nr. VII/484 beigefügten Empfehlungen wird zu-

gestimmt.

Der in der Sitzung vorgestellte geänderte Planentwurf nebst dem Entwurf der Begründung und des Umweltberichtes wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**9 38. Änderung des Flächennutzungsplanes im Ortsteil Holtwick (Bereich "Schleestraße")**

**hier: Prüfung und Abwägung der während der erneuten öffentlichen Auslegung gemäß § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) eingegangenen Stellungnahmen sowie Feststellungsbeschluss**

**Vorlage: VII/479**

Vor Beratung des Tagesordnungspunktes 9 ö.S. erklärte sich Bürgermeister Niehues bezüglich der TOP 9 und 10 ö.S. für befangen und gab die Sitzungsleitung an Ratsmitglied Rottmann als stellvertretenden Bürgermeister ab. Er nahm an der Beratung und Abstimmung dieser Tagesordnungspunkte nicht teil.

Ratsmitglied Rottmann stellte als Sitzungsleiter kurz die Sachlage dar.

Anschließend folgte der Rat dem Beschlussvorschlag des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses und fasste folgenden **Beschluss:**

Die 38. Änderung des Flächennutzungsplanes im Ortsteil Holtwick nebst Begründung mit Umweltbericht in der Fassung der erneuten Offenlegung wird festgestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**10 Aufstellung des Bebauungsplanes "Schleestraße" im Ortsteil Holtwick**

**hier: Prüfung und Abwägung der während der erneuten öffentlichen Auslegung gemäß § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) eingegangenen Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB**

**Vorlage: VII/480**

*Bereits vor der Beratung des Tagesordnungspunktes 9 ö.S. hatte sich Bürgermeister Niehues bezüglich der TOP 9 und 10 ö.S. für befangen erklärt und die Sitzungsleitung an Ratsmitglied Rottmann als stellvertretenden Bürgermeister abgegeben. Er nahm an der Beratung und Abstimmung dieser Tagesordnungspunkte nicht teil.*

Ratsmitglied Rottmann erläuterte als Sitzungsleiter kurz den Sachverhalt

Anschließend folgte der Rat dem Beschlussvorschlag des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses und fasste folgenden **Beschluss**:

Der Bebauungsplan „Schleestraße“ mit dazugehöriger Begründung nebst Umweltbericht wird gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 11 **4. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes "Averdiek" im Ortsteil Osterwick**  
**hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB)**  
**Vorlage: VII/485**

Der Rat folgte dem Beschlussvorschlag des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses und fasste folgenden **Beschluss**:

Das Verfahren zur 4. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Averdiek“ im Ortsteil Osterwick wird gemäß § 13 BauGB entsprechend dem der Sitzungsvorlage Nr. VII/485 beigefügten Entwurf durchgeführt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 12 **Widmung öffentlicher Verkehrsflächen gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes**  
**NW (StrWG NW)**  
**Vorlage: VII/472**

Mit Beginn der Beratung dieses Tagesordnungspunktes nahm Ratsmitglied Newman an der Sitzung teil.

Der Rat folgte dem Beschlussvorschlag des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses und fasste folgenden **Beschluss**:

Die in der Anlage I zur Sitzungsvorlage VII/472 aufgeführten Straßen und Wege werden im Sinne von § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen für den öffentlichen Verkehr als Gemeindestraßen gewidmet und mit Rechtsbehelfsbelehrung versehen, öffentlich bekanntgemacht.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 13 **Antrag der CDU-Fraktion vom 05.01.2007 auf Einrichtung einer Geschwindig-**

**keitsbeschränkung an der K 41 in Osterwick  
Vorlage: VII/474**

Ratsmitglied Schenk erläuterte kurz den von seiner Fraktion gestellten Antrag.

Anschließend fasste der Rat folgenden **Beschluss**:

Der Antrag der CDU-Fraktion vom 05.01.2007 wird zur Beratung an den Planungs-, Bau- und Umweltausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **14 Mitteilungen**

### **14.1 Sitzungskalender 2007**

Bürgermeister Niehues berichtete, dass die Vergabe der Kanalbaumaßnahme „Nördlich der Höpinger Straße“ (einschl. Anlegung eines Regenrückhaltebeckens sowie eines Feuerlöschteiches) aus Termingründen nicht wie vorgesehen in der Sitzung des Ver- und Entsorgungsausschusses vorgenommen werden könne. Der Zeitplan hätte wegen der noch ausstehenden Genehmigung seitens der Unteren Wasserbehörde nicht eingehalten werden können. Mit einer Vergabe sei somit frühestens im April 2007, also ca. 4 bis 6 Wochen später als geplant, zu rechnen.

Dies bedeute, dass entweder eine zusätzliche Sitzung des Ver- und Entsorgungsausschusses anberaumt werden müsse, oder aber die Vergabe direkt durch den Rat vorgenommen werde. Er bat den Ausschussvorsitzender Schulze Baek um eine Stellungnahme.

Ratsmitglied Schulze Baek vertrat die Auffassung, dass es nicht sinnvoll sei, für einen einzigen Tagesordnungspunkt eine Sitzung des Ver- und Entsorgungsausschusses abzuhalten und schlug vor, über die Vergabe direkt im Rat zu entscheiden.

Bürgermeister Niehues erklärte, dass eine zusätzliche Sitzung des Ver- und Entsorgungsausschusses für den 18. April 2007 eingeschoben werden könne, falls sich im Laufe der Zeit weitere Tagesordnungspunkte zur Beratung ergeben würden.

Der Rat **stimmte** der vorgeschlagenen Vorgehensweise einvernehmlich **zu**.

## **15 Anfragen der Ratsmitglieder gemäß § 17 Abs. 2 Gescho**



### **15.1 Stellungnahme zur letzten Niederschrift des Rates - Herr Neumann**

Ratsmitglied Neumann wies darauf hin, dass seine Aussagen bezüglich eines Verstoßes gegen die Benutzungsordnung der Zweifachsporthalle in der Niederschrift des Rates vom 08.01.2007 falsch wiedergegeben seien. Er verlas eine entsprechende Stellungnahme, die dem Protokoll als **Anlage VI** beigefügt ist.

Auf Nachfrage von Bürgermeister Niehues erklärte sich Herr Neumann damit einverstanden, dass hierdurch die Richtigstellung der beanstandeten Niederschrift erledigt sei.

Ratsmitglied Neumann regte an, die jeweiligen Niederschriften der Rats- und Ausschusssitzungen erst dann für das Internet freizugeben, wenn das Protokoll den Ratsmitgliedern 7 Tage vorläge und keine Beanstandungen gemeldet würden.

Fraktionsvorsitzender Steindorf erklärte, dass er mit einer Änderung des Protokolls nicht einverstanden sei, da er die Äußerungen von Ratsmitglied Neumann so verstanden habe, wie diese im Protokoll vermerkt seien.

Es schloss sich eine allgemeine Diskussion über die Darstellung von Wortbeiträgen in den Niederschriften an. Insbesondere wurde auf die Schwierigkeit hingewiesen, dass grundsätzlich immer ein gewisser Interpretationsspielraum gegeben sei.

Allgemeiner Vertreter Gottheil ergänzte die Diskussion, indem er einen den Vorfall in der Zweifachsporthalle betreffenden Vermerk der Verwaltung vorlas. Dieser Vermerk ist der Niederschrift als **Anlage VII** beigefügt.

### **15.2 Versendung des Abfuhrkalenders mit den Abgabenbescheiden - Herr Riermann**

Ratsmitglied Riermann regte an, demnächst den gemeindlichen Abfuhrkalender nicht nur in den Veranstaltungskalender aufzunehmen, sondern auch mit den jährlichen Abgabenbescheiden zu versenden.

Fachbereichsleiter Isfort wies darauf hin, dass zusätzliche Exemplare des Abfuhrkalenders jederzeit im Bürgerbüro erhältlich seien.

### **15.3 Begrenzte Ausgabe des Veranstaltungskalenders - Frau Everding**

Ratsmitglied Everding regte an, den Veranstaltungskalender demnächst nur in haushaltsüblichen Mengen auszugeben, da der Kalender sehr beliebt und schnell vergriffen sei.

Bürgermeister Niehues nahm diese Anregung auf.

**15.4 Zustand eines Grundstücks an der Kirche in Osterwick - Frau Everding**

Ratsmitglied Everding fragte nach, ob etwas gegen den ungepflegten Zustand eines gemeindlichen Grundstückes neben dem Grundstück des ehemaligen Backhauses Huesmann unternommen werden könne.

Bürgermeister Niehues sagte eine Prüfung zu.

**15.5 Fehlende Dachpfannen auf dem Gemeindehinweisschild an der Billerbecker Straße in Darfeld - Herr Wessendorf**

Ratsmitglied Wessendorf wies darauf hin, dass auf dem Gemeindehinweisschild an der Billerbecker Straße in Darfeld Dachpfannen fehlten.

Bürgermeister Niehues erläuterte, dass man prüfen werde, ob eine Ausbesserung noch möglich sei, da die Dachpfannen zu Bruch gegangen seien.

**15.6 Widerrechtliches Befahren der Horstmarer Straße in Darfeld - Herr Wessendorf**

Ratsmitglied Wessendorf wies darauf hin, dass der für Fahrradfahrer offene Durchlass an der Kreuzung Horstmarer Straße/Umgehungsstraße in Darfeld oft widerrechtlich von Motorradfahrern genutzt würde und fragte nach, ob hiergegen seitens der Gemeinde etwas unternommen werden könne.

Bürgermeister Niehues erläuterte, dass das Problem bekannt sei, die Straße aber für Fußgänger und Fahrradfahrer offen bleiben müsse. Das widerrechtliche Befahren könne somit nicht gänzlich verhindert werden. Man werde aber prüfen, ob anstelle der Blumenkübel eine Umlaufsperre Abhilfe schaffen könne.

**15.7 Herstellung von Bioprodukten durch Landwirte in der Gemeinde Rosendahl - Herr Wünnemann**

Ratsmitglied Wünnemann erkundigte sich, ob bekannt sei, in welchem Umfang Bioprodukte durch Rosendahler Landwirte hergestellt würden.

Bürgermeister Niehues sagte zu, entsprechende Zahlen recherchieren zu lassen.

**16 Einwohner-Fragestunde gemäß § 18 Abs. 1 GeschO**

**16.1 Kritik von Herrn Neumann an der Veranstaltung der KLJB Osterwick in der Zweifachsporthalle - Herr Deitert**

Herr Deitert erklärte, dass er eine Diskussion um das Protokoll der letzten Ratssitzung für nicht sinnvoll erachte. Vielmehr hätte er es begrüßt, wenn die Kritik an der KLJB von Herrn Neumann nicht in der Ratssitzung, sondern in einem persönlichen Gespräch mit Vertretern der KLJB geäußert worden wäre.

**16.2 Fehlerhafte Darstellung der Einladung zur Ratssitzung im Internet - Herr Vörding**

Herr Vörding merkte an, dass auf der gemeindlichen Homepage zur Ratssitzung für 20.30 Uhr eingeladen worden sei, statt korrekterweise für 19.00 Uhr.

Bürgermeister Niehues erläuterte, dass durch einen technischen Defekt eine der beiden Fassungen der Einladung zur Ratssitzung fehlerhaft gewesen sei. Der Verlauf der Ratssitzung könne aber ersatzweise im Internet nachgelesen werden.

**16.3 Verbot des Konsums alkoholischer Getränke in den Rosendahler Sporthallen - Herr Althoff**

Herr Althoff regte an, angesichts der vorangegangenen Diskussion ein allgemeines Alkoholkonsumverbot für alle Rosendahler Sporthallen auszusprechen.

Bürgermeister Niehues erklärte, dass ein solches Verbot bereits existiere. Es müsse aber in dieser Hinsicht das Gespräch mit den Rosendahler Sportvereinen gesucht werden, um die Einhaltung des Verbotes abzusichern.

Vor Eintritt in die nichtöffentliche Sitzung wurde eine Sitzungspause von 10 Minuten eingelegt.

Franz-Josef Niehues  
Ausschussvorsitzende/r

Dorothea Roters  
Schriftführer/in